

Sing' für mich

(Canta pe' me)

Neapolitanischer Text: Libero Bovio †1942

Deutscher Text nach Übersetzung: Peter Paul G. Müller

Musik: Ernesto de Curtis †1937

- Gemafrei -

Sin-ge, ein Lied heut Nacht für mich al-lei-ne.
Du bist so schön und hast die gold'-ne Stim-me.
Sing für mich heu-te A-bend, denn wenn ich ster-be,
sterb' ich, wenn Dein sehr schö-nes Lied ich hö-re.

Sing doch, die Se re-na-de von Ma-tro-o-o-sen,
die schon so lan-ge ich nicht mehr ge-hört.
Boo-te, wie-vie-le sind heut auf dem Mee-e-e-re;
je-doch, du singst nicht, an was denkst Du-u-u heut?

Sin-ge, dann spie-le ich auf der Gi-tar-re.
Wer weiß, ob heu-te Nacht die Lie-be wach ist?
Die See-le will nur sin-gen und nicht mehr lei-den,
sie braucht doch nur ein Herz und die Gi-tar-re.

Sing doch, Ne-a-pel ist so schön am A-a-a-bend,
die gold'-ne Wie-ge für Mu-sik und Tanz.
A-ber, was bist Du stumm und denkst für Dich nur al-lein?
Oh je, du singst nicht, auf was war-te-e-est Du?

Wa-rum weinst du, ob-wohl die Nacht so schön ist?
Du bist so hübsch und hast die gold'- ne Stim-me.
Sing nur für mich das Lied, weil ich heut ster-be,
wäh-rend du singst das Lied, das ich gern hö-re.

Sing doch, Du Schö-ne bist zu-rück in Na-a-po-li
aus wei-ter Fer-ne und kannst nicht mehr fort.
Sin-ge, ich hal-te dich jetzt fest für i-i-im-mer,
denn du al-lein sollst mich nun ster-be-e-en sehn'!